

SPERRFRIST: 14 September 2021, 10.00 MESZ

14. September 2021

Rheinmetall und RBSL auf der DSEI 2021

Vom 14. bis zum 17. September 2021 findet in London die Rüstungsmesse DSEI 2021 statt. Das Motto der diesjährigen Ausgabe lautet Powering Progress – Defining Your Future. Rheinmetall und das Joint Venture Rheinmetall BAE Systems Land (RBSL) werden am Stand H5-110 einen Teil ihrer umfangreichen Aktivitäten und Produkte vorstellen. Dazu gehören auch Schlüsselvorhaben bei der Neugestaltung der britischen Streitkräfte:

Boxer: Mechanised Infantry Vehicle und eine neuer Mörserträger



Im November 2019 hatte das britische Verteidigungsministerium über die europäische Rüstungsagentur OCCAR die Konsortialgesellschaft Artec GmbH mit der Lieferung des MIV beauftragt. Die Artec GmbH ist ein Konsortium aus Rheinmetall und Krauss-Maffei Wegmann (KMW). Insgesamt beschafft die British Army über 500 Boxer-Fahrzeuge in den Varianten

Truppentransporter, Führungsfahrzeug, Sanitätsfahrzeug und Specialist Carrier. Mit der Herstellung des Boxers wurden die britischen Firmen RBSL und WFEL beauftragt. Die RBSL hat mit einigen weiteren britischen Unternehmen Verträge geschlossen, um sie in die Lieferung der Fahrzeuge einzubinden. Anfang Juni 2021 begannen bei Rheinmetall in Kassel die Schweißarbeiten.

RBSL und Rheinmetall arbeiten eng zusammen, um einen Wissens- und Technologietransfer zu ermöglichen und somit Boxer in höchster Qualität zu fertigen. Rheinmetall und RBSL werden ab 2023 mit der Auslieferung ihrer Fahrzeuge beginnen. Auf der DSEI 2021 wird zudem der Prototyp eines Mörserträgers mit dem Mortar Weapon System MWS 81 präsentiert.

Challenger 3 Programm



Wie im Mai 2021 angekündigt, wird RBSL insgesamt 148 Kampfpanzer des Typs Challenger 2 zur neuen Konfiguration Challenger 3 modernisieren. Hierzu gehören unter anderem ein neuer Turm mit digitaler Systemarchitektur und Rheinmetalls bewährter 120-mm-Glattrohrkanone L55A1 einschließlich modernster Wucht- und

programmierbarer Mehrzweckmunition. Der Challenger 3 wird ein netzwerkfähiger, digitaler Kampfpanzer mit höchster Durchsetzungsfähigkeit und erheblich verbesserter Überlebensfähigkeit in Gefechtssituationen. Rheinmetall und RBSL zeigen auf der DSEI 2021 ein Demonstratorfahrzeug.

► Keyfacts

- Rheinmetall stellt vom 14. bis 17. September auf der DSEI 2021 am Stand H5-110 zahlreiche seiner Projekte und Aktivitäten vor
- Gemeinsamer Auftritt mit JV Rheinmetall BAE Systems Land
- Themen sind u. a. Boxer (MIV und Mörserträger), Challenger 3-Programm, Rheinmetall Radhaubitze auf HX3, Mission Master SP und XT-Robotikfahrzeuge, Flugabwehr und Soldatensysteme

► Kontakt

Oliver Hoffmann
Leiter Presse- und Öffentlichkeitsarbeit
Rheinmetall AG
Tel.: +49-(0)211 473 4748
oliver.hoffmann@rheinmetall.com

Dr. phil. Jan-Phillipp Weisswange
Referent Öffentlichkeitsarbeit
Rheinmetall AG
Tel.: +49-(0)211 473 4287
jan-philipp.weisswange@rheinmetall.com

► Social Media

 @Rheinmetallag

 @Rheinmetallag

Ebenso werden weitere innovative Produkte in London zu sehen sein, darunter:

Rheinmetall Radhaubitze auf HX3-Basis



Rheinmetalls neue HX3-Fahrzeuggeneration zeichnet sich unter anderem durch verbesserten Schutz, weiter gesteigerte Mobilität, höheren Fahrkomfort und eine digitale Schnittstellenarchitektur für ein noch flexibleres Einsatzspektrum und künftige Leistungssteigerungen aus.

Gleichzeitig bleiben die geschätzten Kernstärken des HX2 und der Familiengedanke erhalten. Daneben ist der HX3 noch mehr als zuvor auch als Systemträger für komplexe Waffen- oder

Radarsysteme geeignet. Hierzu zählen beispielsweise LKW-basierte Artilleriesysteme, die in den nächsten Jahren eine deutlich größere Bedeutung erlangen dürften. Auf der DSEI 2021 ist die Rheinmetall Radhaubitze auf einem hochmobilen HX 10x10-Fahrgestell ausgestellt. Sie ist mit einer hochgeschützten Kabine und einem begehbaren fernbedienbaren Geschützturm ausgestattet. Der HX 10x10 wird in Zukunft als Standardplattform für verschiedene Artilleriesysteme oder ähnliches Großgerät dienen.

Mission Master Familie



Robotik verändert schon heute das Gefechtsfeld der Zukunft. Rheinmetalls bewaffnungsfähiges unbemanntes Fahrzeug Mission Master SP (Silent Partner) ist bereits in den Versionen Cargo und Fire Support im Rahmen des Robotic Platoon Vehicle Programme in der Evaluierung der britischen Streitkräfte.

Erst im Juni 2021 hat Rheinmetall das neue Mission-Master-Familienmitglied Mission Master XT vorgestellt. Dieses für extremes Gelände und hohe Nutzlasten ausgelegte AUGV wird erstmals in Großbritannien zu sehen sein –als Feuerunterstützungsfahrzeug ausgestattet mit dem

Brimstone-Lenkflugkörpermodul von MBDA.

Ein weiteres Thema ist die Flugabwehr. Hochmobile bodengebundene Flugabwehrsysteme gewinnen mit der Rückbesinnung der NATO-Streitkräfte auf Landes- und Bündnisverteidigung vermehrt an Bedeutung. Rheinmetalls Skyranger-Systeme mit 35mm- oder 30mm-Maschinenkanonen sowie weiteren Effektoren lassen sich auf Rad- oder Kettenfahrzeugen wie Boxer oder Lynx verwenden.

Bei der Digitalisierung von Streitkräften setzt Rheinmetall mit seinem Know-How als Systemhaus für Soldatensysteme, Sensorik, Effektoren, Vernetzung und C4I-Systeme besonders hohe Maßstäbe. So baut das Hochtechnologieunternehmen für Sicherheit und Mobilität seine führende Position bei Soldatensystemen weiter aus.

Rheinmetalls umfassende Kompetenz bei Schutztechnologien reicht von individuellen passiven ballistischen Lösungen wie Hartballistik-Einschüben für Schutzwesten bis hin zu hochmodernen abstandsaktiven Schutzsystemen. Auf der DSEI 2021 präsentiert Rheinmetall das StrikeShield-Modul. Dabei handelt es sich um ein integrierbares Hybridmodul für Fahrzeuge, welches aktive und passive Schutztechnologie kombiniert.

Im Bereich der Ausbildung und Simulation zählt Rheinmetall ebenso zu den führenden Anbietern und trägt entscheidend zum hohen Einsatzwert moderner Streit- und Sicherheitskräfte bei. Auf der DSEI 2021 stellt Rheinmetall unter anderem seine konstruktive Simulation „Osiris“ für Stabsrahmenübungen und Operational Research sowie sein Live-Trainingsystem Legatus vor.

Darüber hinaus präsentiert Rheinmetall auf der DSEI 2021 seine umfangreiche Kompetenz in nahezu allen Fähigkeitskategorien. Hierzu zählen unter anderem Waffen- und Munitionssysteme für bedrohungsadäquate und skalierbare Wirkung oder innovative und vernetzungsfähige Sensorik für Anwendungen zu Lande, in der Luft oder auf See. Wir freuen uns auf Ihren Besuch auf der DSEI 2021 am Stand H5-110!